

Aufgabe 5:

Betrachten wir die Regeln:

$S \rightarrow aS$ erzeugt beliebig viele a's und dann S

$S \rightarrow Sc$ erzeugt eine gerade Anzahl von c's nachdem S

$S \rightarrow aAc$ erzeugt ein a und eine c und in der Mitte A.

Bis jetzt sind also beliebig viele a's + ein a vor A gefolgt von einem c und 2n weiteren c's.

$A \rightarrow bAb$ erzeugt 3 b's, die alle zwischen den a's und c's stehen werden

$A \rightarrow \epsilon$ Die Produktion wird immer hier terminieren.

$$= L(G) = \{ a^m b^{3 \cdot \sigma} c^{2n+1} \mid m \geq 0, \sigma \geq 0, n \geq 0 \}$$

Die kontextfreie Grammatik erzeugen wir analog:

(Typ 3: $A \rightarrow aA, A \rightarrow a$)

Zuerst $a^{m+1}, m \geq 0$ a's

$S \rightarrow aS$

dann soll es weiter gehen

$S \rightarrow aB_1$ (\Rightarrow mind. ein a)

von den b's brauchen wir 3 mal

$B_1 \rightarrow bB_2$

$B_2 \rightarrow bB_3$

$B_3 \rightarrow bB_1$ (\Rightarrow wieder drei mehr)

$B_3 \rightarrow cC_1$ (\Rightarrow weiter mit c's)

$S \rightarrow aC_0$ (\Rightarrow Es können auch 0 b's vorkommen...)

jetzt kommt noch ein c

$C_0 \rightarrow c$

oder ein c gefolgt von ger. Anz. c's

$C_0 \rightarrow cC_1$

$C_1 \rightarrow cC_2$

$C_2 \rightarrow c$

$C_2 \rightarrow cC_1$ (\Rightarrow wieder zwei mehr)

Aufgabe 6:

Die Lösung ergibt sich direkt aus derjenigen zu Aufgabe 5 von Blatt 1.

Füge ich die beiden bewilligten Regeln hinzu, ist meine Sprache eventuell nicht mehr äquivalent. (Denn jetzt kann AB plötzlich zu CB und $CB \rightarrow CD$ abgeleitet werden, was vorher u.U. nicht ging!)